

211091-2026 - Competition

Germany – Cleaning services – 11EU/26 Unterhaltsreinigung in mehreren städtischen Schulzentren - Werk-/Dienstvertrag

OJ S 61/2026 27/03/2026

Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stadt Trier

Email: vergabestelle@trier.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: 11EU/26 Unterhaltsreinigung in mehreren städtischen Schulzentren - Werk-/Dienstvertrag

Description: Ausschreibung der folgenden Gebäude in einem gemischten Werk-/

Dienstvertrag: 1. AVG mit Klosterbau, MPG und Mehrzweckhalle 2. Schulzentrum

Mäusheckerweg ohne Hallen 3. Schulzentrum Wolfsberg IGS (Geb. C, M und Wolfsberghalle)

4. Neue GS Egbert

Procedure identifier: 067f494d-52d1-4d07-a03d-34d9cb42cff9

Internal identifier: 11EU/26

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 90910000 Cleaning services

2.1.2. Place of performance

Town: Trier

Postcode: 54290

Country subdivision (NUTS): Trier, Kreisfreie Stadt (DEB21)

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv - Der Auftrag wird im Wege eines offenen Verfahrens nach § 15 VgV vergeben.

2.1.5. Terms of procurement

Terms of submission:

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 4

Terms of contract:

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 4

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Eigenerklärung zum Fehlen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB, (Vordruck 03 Ausschreibungsunterlagen).

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Auguste Victoria Gymnasium, Auguste Victoria Gymnasium Klosterbau, Max Planck Gymnasium, AVG MPG Mehrzweckhalle

Description: Unterhalts- und Grundreinigungen für den Gebäudekomplex Auguste Victoria Gymnasium und Max Planck Gymnasium mit folgenden Objekten o Auguste Victoria Gymnasium, Dominikanerstraße 1, 54290 Trier o Auguste Victoria Gymnasium Klosterbau, Flanderstraße 2, 54290 Trier o Max Planck Gymnasium, Sichelstraße 3, 54290 Trier o AVG MPG Mehrzweckhalle, Dominikanerstraße 1a, 54290 Trier

Internal identifier: 47306fbe-056f-4279-9285-7c747882063a

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 90910000 Cleaning services

Options:

Description of the options: Die Rahmenverträge treten am 15.07.2026 in Kraft und haben eine erste feste Laufzeit bis zum 14.07.2028 mit 2 Verlängerungsoptionen zugunsten der AG von je 12 Monaten. Der bzw. die Verträge enden zum Beginn der Schulsommerferien in Rheinland-Pfalz 2030, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.2. Place of performance

Town: Trier

Postcode: 54290

Country subdivision (NUTS): Trier, Kreisfreie Stadt (DEB21)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 15/07/2026

Duration end date: 14/08/2028

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Von den Bietern werden zum Nachweis ihrer Fachkunde und Leistungsfähigkeit sowie zum Fehlen von Ausschlussgründen folgende Angaben und Unterlagen gefordert, die durch den Gegenstand der ausgeschriebenen Rahmenvereinbarungen gerechtfertigt sind: - Angaben zum Unternehmen (Vordruck 01) - Eigenerklärung zum Umsatz des Unternehmens des Bieters sowie zum Umsatz mit den Dienstleistungen der Lose, für die der Bieter ein Angebot abgibt. (Vordruck 02) Es gelten folgende Mindestumsatzanforderungen p.a. in 2025, 2024 und 2023: Für Los 1–3 - Mindestumsatz im Bereich Unterhaltsreinigung: 1.000.000 €. Für Los 4 - Mindestumsatz im Bereich Glasreinigung: 450.000 €. - Eigenerklärung zum Fehlen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Vordruck 03) - Eigenerklärung zu Steuern und Abgaben (Vordruck 04) - Der Bieter benennt mindestens drei Referenzen zu in den letzten drei Jahren erbrachten, mit dem Ausschreibungsgegenstand nach Art und Volumen vergleichbaren Leistungen. Die genannten Referenzen müssen eine Dienstleistungsdauer von mindestens 2 Jahren aufweisen und das Vertragsverhältnis muss aktuell noch bestehen (Vordruck 05). Diese Anforderung ergibt sich aus der Laufzeit der ausgeschriebenen Rahmenverträge. Die dort gemachten Angaben werden von der Vergabestelle streng vertraulich behandelt. Die Erlaubnis zur Herausgabe von Daten ist vom Bieter zuvor eigenständig mit den Referenzgebern zu klären. - Eigenerklärung zur technischen Leistungsfähigkeit (Mitarbeiter, Fachkunde) (Vordruck 06) - Erklärung zur Handwerksrolleneintragung (Vordruck 07). - Aktueller Auszug aus dem Handelsregister - Der Auftragnehmer hat das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung nachzuweisen, die während der gesamten Vertragslaufzeit ununterbrochen aufrechterhalten werden muss. Die Versicherung muss mindestens folgende Deckungssummen je Schadensereignis aufweisen: Personenschäden: min. 3.000.000 EUR, Sachschäden: min. 3.000.000 EUR, Vermögensschäden (echt): min. 200.000 EUR, Schlüsselverlustrisiko: min. 250.000 EUR (inkl. Folgeschäden wie Schlossänderungskosten für Schließanlagen; Abhandenkommen auch von General-/Hauptschlüsseln), Tätigkeitsschäden/Bearbeitungsschäden: Einschluss gefordert (min. 250.000 EUR Sublimit). , Umweltschäden: min. 1.000.000 EUR. Die Gesamtleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss mindestens das Zweifache der oben genannten Summen betragen. Mit dem Angebot ist zunächst eine Eigenerklärung einzureichen, dass eine entsprechende Versicherung besteht oder im Auftragsfall abgeschlossen wird (Vordruck 11). Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle hat der Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, innerhalb der gesetzten Frist eine aktuelle Bestätigung des Versicherers (nicht älter als 6 Monate) als Kopie vorzulegen. Sämtliche vorstehend genannten Eignungskriterien sind Ausschlusskriterien. Die Nichtbeibringung einer der vorgenannten Erklärungen/Nachweise – trotz erfolgter Nachforderung seitens der AG - führt daher zwingend zum Ausschluss des Angebotes. Die AG behält sich das Recht vor, im Rahmen der Prüfung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit der Bieter von diesen die Vorlage einer aktuellen Bonitätsauskunft (z.B. creditreform, CRIF Bürgel) zu verlangen. Sollten diese ernsthafte Zweifel an der wirtschaftlichen und/oder finanziellen Leistungsfähigkeit des Bieters begründen, wird das entsprechende Angebot von der Wertung ausgeschlossen. Vor einem Ausschluss auf der Basis einer Bonitätsauskunft einer Auskunftserhält der betreffende Bieter Gelegenheit zur Stellungnahme, einschließlich der Möglichkeit, durch Vorlage geeigneter, aktueller Dokumente (z.B. Bilanz, GuV, Bankauskunft) nachzuweisen, dass die Bonitätsauskunft unrichtig ist. Unternehmen, die in Präqualifizierungsdatenbanken nach § 48 VgV registriert sind, können dies bei Abgabe eines Angebotes durch Angabe der Registrierungsnummer angeben. Sofern von der AG Nachweise gefordert werden, die nicht in der entsprechenden Datenbank enthalten sind, sind diese einzureichen. Ansonsten kann das Unternehmen vom Vergabeverfahren ausgeschlossen werden. Als vorläufigen Beleg der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen

akzeptiert die AG die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV. Die Vorlage der EEE ist in diesem Vergabeverfahren nicht zwingend erforderlich und entbindet von der Beibringung der unter Ziff. 5.1 genannten Unterlagen nur dann, wenn die geforderten Angaben zweifelsfrei aus der EEE hervorgehen.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Wertungskriterium Preis Der zur Wertung kommenden Preise ist die Summe in den nachgenannten Zellen der Tabellenblätter „Preistabelle“ der LV -

Kalkulationsdatenbanken aus den Jahreswerten für die Unterhalts- und die Sonderreinigungen für das jeweilige Los. Los 1: Preistabelle – C8; Los 2: Preistabelle – C7; Los 3: Preistabelle – C7. Die Bieter haben ihre Preise für die Leistung im Angebot vollständig auszuweisen. Der Preis wird mit insgesamt 60% gewichtet. Die AG wird Angebote, deren angebotene durchschnittliche Flächenleistung bei der Unterhaltsreinigung und/oder Grundreinigung um mehr als 20% höher ist als der Durchschnitt der Angebote, bzw. Angebote bei denen der Aufschlag auf den tariflichen Mindestlohn geringer ist als 70%, einer Prüfung nach § 60 VgV daraufhin unterziehen, ob die Einhaltung der Verpflichtungen nach § 128 Absatz 1 GWB, insbesondere der für das Unternehmen geltenden umwelt-, sozial- und arbeitsrechtlichen Vorschriften, gefährdet ist. Diese Prüfung erstreckt sich auch darauf, ob nach Einschätzung der AG die angebotenen Flächenleistungen nachhaltig erreichbar sind, ohne Einbußen an der in der Leistungsbeschreibung im Einzelnen beschriebenen Qualität einschließlich der Zusagen des Bieters in seinen Angaben zur Qualitätssicherung. Die betreffenden Bieter erhalten in einem solchen Fall Gelegenheit zur Stellungnahme. Wird dadurch die Gefahr der Einhaltung o. g. Verpflichtungen nach Einschätzung der AG nicht ausgeräumt, wird das betreffende Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 60

Criterion:

Type: Quality

Name: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Description: Wertungskriterium Qualität der Leistungserbringung Das Wertungskriterium Qualität der Leistungserbringung setzt sich aus 2 Unterkriterien zusammen, die mit den nachgenannten Gewichtungen in die Qualitätsbewertung eingehen. Unterkriterium Qualitätssicherung Gewichtung 50% und Stundeneinsatz 50% Qualitätssicherung Das Unterkriterium Qualitätssicherung besteht aus 10 Fragen im Tabellenblatt „Tabelle 1“ der Exceldatei „06 - Stadt Trier - Reinigung 2026 - Angaben zur Qualitätssicherung Los 1-3 Unterhaltsreinigung.xlsx“. Für jede der zehn Fragen ist eine maximale Punktzahl von 10 zu erreichen. Für das gesamte Unterkriterium ist also eine maximale Punktzahl von 100 Punkten möglich. Da dieses Unterkriterium mit 50% gewichtet wird, können max. 50 Punkte in die Gesamtqualitätsbewertung einfließen. Die Bieter sind aufgefordert, aus den vorgegebenen Antworten die für sie zutreffende auszuwählen. Die mit der jeweiligen Antwort verbundene Punktzahl ist angegeben. Es ist jeweils nur eine Antwort zulässig. Mehrfachantworten sind ungültig und werden mit 0 Punkten bewertet. Die Antworten werden Vertragsbestandteil, d.h. die dort gemachten Angaben sind über den gesamten Leistungszeitraum einzuhalten. Verstöße können zu den in den Besonderen Vertragsbedingungen vorgesehenen Sanktionen führen. Angebote, die nicht zumindest 50 Punkte (vor Gewichtung, d.h. von den max. 100 für das Unterkriterium „Qualitätssicherung“ zu vergebenden Punkten) erreichen, werden von der Wertung ausgeschlossen. Stundeneinsatz in der Unterhaltsreinigung und Grundreinigung

Nach allgemeiner Erfahrung wird die Qualität der Reinigung neben der Reinigungsorganisation, der Personalführung und dem Einsatz geeigneter technischer Mittel vor allem durch die Anzahl der eingesetzten Reinigungsstunden bestimmt. Daher wird ein im Vergleich der Angebote höherer Zeiteinsatz höher bewertet als ein niedrigerer Zeiteinsatz. Zu diesem Zweck wird aus allen gültigen Angeboten der Median der Zeiteinsätze aller gültigen Angebote gebildet. Angebote, deren Zeiteinsatz auf dem Median bzw. darüber liegen, erhalten die max. erreichbare Punktzahl von 100. Angebote, deren Stundenanzahl unterhalb des Medians liegen, erhalten einen Abzug von 5 Punkten je 1% negativer Abweichung vom Median. Maßgeblich sind die Jahresstundenwerte in den Zellen B16 der Tabellenblätter „Gesamtaufstellung Stunden“ der Excel-Datei „LV Kalkulation“. Entsprechend der Gewichtung von 50 % können aus dem Unterkriterium „Stundeneinsatz“ maximal 50 Punkte in die Gesamtpunktzahl der Leistung mit einfließen. Die Summe der gewichteten Punkte für die Kategorie Qualitätssicherung und die Kategorie Stundeneinsatz fließt als Leistungspunktzahl (L) in die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes ein.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 09/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4272b730-0ba0-40bc-a940-759ac51afa5d>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4272b730-0ba0-40bc-a940-759ac51afa5d>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 16/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 64 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later. Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV. Unterlagen, Nachweise, die nachgefordert werden dürfen, werden unter Fristsetzung nachgefordert. Werden die Unterlagen, Nachweise, etc. nicht innerhalb der angegebenen Frist eingereicht, so wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: .Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Information about review deadlines: Der Antrag ist nur zulässig, solange kein wirksamer Zuschlag erteilt worden ist. Er ist insbesondere dann unzulässig, wenn - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber der AG nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber der AG gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der AG gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 S. 2 GWB bleibt unberührt. Es wird darauf hingewiesen, dass das Verfahren vor der Vergabekammer für die unterliegende Partei kostenpflichtig ist.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Stadtverwaltung Trier

Organisation providing more information on the review procedures: .Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

5.1. Lot: LOT-0002

Title: IGS Wolfsberg, Sporthalle am Wolfsberg, Grundschule Egbert

Description: Unterhalts- und Grundreinigungen für den Gebäudekomplex IGS Wolfsberg und den Gebäudekomplex Grundschule Egbert mit folgenden Objekten o IGS Wolfsberg, Montessoriweg 1, 54296 Trier o Sporthalle am Wolfsberg, Montessoriweg 4, 54296 Trier o Grundschule Egbert, Olewiger Str.15, 54295 Trier

Internal identifier: c57b1ab7-f958-4f39-8694-c81afb16e935

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 90910000 Cleaning services

Options:

Description of the options: Die Rahmenverträge treten am 15.07.2026 in Kraft und haben eine erste feste Laufzeit bis zum 14.07.2028 mit 2 Verlängerungsoptionen zugunsten der AG von je 12 Monaten. Der bzw. die Verträge enden zum Beginn der Schulsommerferien in Rheinland-Pfalz 2030, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.2. Place of performance

Town: Trier

Postcode: 54290

Country subdivision (NUTS): Trier, Kreisfreie Stadt (DEB21)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 15/07/2026

Duration end date: 14/08/2028

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Von den Bietern werden zum Nachweis ihrer Fachkunde und Leistungsfähigkeit sowie zum Fehlen von Ausschlussgründen folgende Angaben und Unterlagen gefordert, die durch den Gegenstand der ausgeschriebenen

Rahmenvereinbarungen gerechtfertigt sind: - Angaben zum Unternehmen (Vordruck 01) -

Eigenerklärung zum Umsatz des Unternehmens des Bieters sowie zum Umsatz mit den Dienstleistungen der Lose, für die der Bieter ein Angebot abgibt. (Vordruck 02) Es gelten folgende Mindestumsatzanforderungen p.a. in 2025, 2024 und 2023: Für Los 1–3 -

Mindestumsatz im Bereich Unterhaltsreinigung: 1.000.000 €. Für Los 4 - Mindestumsatz in

Bereich Glasreinigung: 450.000 €. - Eigenerklärung zum Fehlen von Ausschlussgründen nach

§§ 123, 124 GWB (Vordruck 03) - Eigenerklärung zu Steuern und Abgaben (Vordruck 04) -

Der Bieter benennt mindestens drei Referenzen zu in den letzten drei Jahren erbrachten, mit dem Ausschreibungsgegenstand nach Art und Volumen vergleichbaren Leistungen. Die genannten Referenzen müssen eine Dienstleistungsdauer von mindestens 2 Jahren

aufweisen und das Vertragsverhältnis muss aktuell noch bestehen (Vordruck 05). Diese Anforderung ergibt sich aus der Laufzeit der ausgeschriebenen Rahmenverträge. Die dort

gemachten Angaben werden von der Vergabestelle streng vertraulich behandelt. Die Erlaubnis zur Herausgabe von Daten ist vom Bieter zuvor eigenständig mit den

Referenzgebern zu klären. - Eigenerklärung zur technischen Leistungsfähigkeit (Mitarbeiter, Fachkunde) (Vordruck 06) - Erklärung zur Handwerksrolleneintragung (Vordruck 07). -

Aktueller Auszug aus dem Handelsregister - Der Auftragnehmer hat das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung nachzuweisen, die während der gesamten Vertragslaufzeit

ununterbrochen aufrechterhalten werden muss. Die Versicherung muss mindestens folgende Deckungssummen je Schadensereignis aufweisen: Personenschäden: min. 3.000.000 EUR, Sachschäden: min. 3.000.000 EUR, Vermögensschäden (echt): min. 200.000 EUR,

Schlüsselverlustrisiko: min. 250.000 EUR (inkl. Folgeschäden wie Schlossänderungskosten für Schließanlagen; Abhandenkommen auch von General-/Hauptschlüsseln),

Tätigkeitsschäden/Bearbeitungsschäden: Einschluss gefordert (min. 250.000 EUR Sublimit). , Umweltschäden: min. 1.000.000 EUR. Die Gesamtleistung des Versicherers für alle

Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss mindestens das Zweifache der oben genannten Summen betragen. Mit dem Angebot ist zunächst eine Eigenerklärung

einzureichen, dass eine entsprechende Versicherung besteht oder im Auftragsfall abgeschlossen wird (Vordruck 11). Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle hat der

Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, innerhalb der gesetzten Frist eine aktuelle Bestätigung

des Versicherers (nicht älter als 6 Monate) als Kopie vorzulegen. Sämtliche vorstehend

genannten Eignungskriterien sind Ausschlusskriterien. Die Nichtbeibringung einer der vorgenannten Erklärungen/Nachweise – trotz erfolgter Nachforderung seitens der AG - führt daher zwingend zum Ausschluss des Angebotes. Die AG behält sich das Recht vor, im Rahmen der Prüfung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit der Bieter von diesen die Vorlage einer aktuellen Bonitätsauskunft (z.B. creditreform, CRIF Bürgel) zu verlangen. Sollten diese ernsthafte Zweifel an der wirtschaftlichen und/oder finanziellen Leistungsfähigkeit des Bieters begründen, wird das entsprechende Angebot von der Wertung ausgeschlossen. Vor einem Ausschluss auf der Basis einer Bonitätsauskunft einer Auskunft erhält der betreffende Bieter Gelegenheit zur Stellungnahme, einschließlich der Möglichkeit, durch Vorlage geeigneter, aktueller Dokumente (z.B. Bilanz, GuV, Bankauskunft) nachzuweisen, dass die Bonitätsauskunft unrichtig ist. Unternehmen, die in Präqualifizierungsdatenbanken nach § 48 VgV registriert sind, können dies bei Abgabe eines Angebotes durch Angabe der Registrierungsnummer angeben. Sofern von der AG Nachweise gefordert werden, die nicht in der entsprechenden Datenbank enthalten sind, sind diese einzureichen. Ansonsten kann das Unternehmen vom Vergabeverfahren ausgeschlossen werden. Als vorläufigen Beleg der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen akzeptiert die AG die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV. Die Vorlage der EEE ist in diesem Vergabeverfahren nicht zwingend erforderlich und entbindet von der Beibringung der unter Ziff. 5.1 genannten Unterlagen nur dann, wenn die geforderten Angaben zweifelsfrei aus der EEE hervorgehen.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Wertungskriterium Preis Der zur Wertung kommenden Preise ist die Summe in den nachgenannten Zellen der Tabellenblätter „Preistabelle“ der LV -

Kalkulationsdatenbanken aus den Jahreswerten für die Unterhalts- und die Sonderreinigungen für das jeweilige Los. Los 1: Preistabelle – C8; Los 2: Preistabelle – C7; Los 3: Preistabelle – C7. Die Bieter haben ihre Preise für die Leistung im Angebot vollständig auszuweisen. Der Preis wird mit insgesamt 60% gewichtet. Die AG wird Angebote, deren angebotene durchschnittliche Flächenleistung bei der Unterhaltsreinigung und/oder Grundreinigung um mehr als 20% höher ist als der Durchschnitt der Angebote, bzw. Angebote bei denen der Aufschlag auf den tariflichen Mindestlohn geringer ist als 70%, einer Prüfung nach § 60 VgV daraufhin unterziehen, ob die Einhaltung der Verpflichtungen nach § 128 Absatz 1 GWB, insbesondere der für das Unternehmen geltenden umwelt-, sozial- und arbeitsrechtlichen Vorschriften, gefährdet ist. Diese Prüfung erstreckt sich auch darauf, ob nach Einschätzung der AG die angebotenen Flächenleistungen nachhaltig erreichbar sind, ohne Einbußen an der in der Leistungsbeschreibung im Einzelnen beschriebenen Qualität einschließlich der Zusagen des Bieters in seinen Angaben zur Qualitätssicherung. Die betreffenden Bieter erhalten in einem solchen Fall Gelegenheit zur Stellungnahme. Wird dadurch die Gefahr der Einhaltung o. g. Verpflichtungen nach Einschätzung der AG nicht ausgeräumt, wird das betreffende Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 60

Criterion:

Type: Quality

Name: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Description: Wertungskriterium Qualität der Leistungserbringung Das Wertungskriterium Qualität der Leistungserbringung setzt sich aus 2 Unterkriterien zusammen, die mit den

nachgenannten Gewichtungen in die Qualitätsbewertung eingehen. Unterkriterium Qualitätssicherung Gewichtung 50% und Stundeneinsatz 50% Qualitätssicherung Das Unterkriterium Qualitätssicherung besteht aus 10 Fragen im Tabellenblatt „Tabelle 1“ der Exceldatei „06 - Stadt Trier - Reinigung 2026 - Angaben zur Qualitätssicherung Los 1-3 Unterhaltsreinigung.xlsx“. Für jede der zehn Fragen ist eine maximale Punktzahl von 10 zu erreichen. Für das gesamte Unterkriterium ist also eine maximale Punktzahl von 100 Punkten möglich. Da dieses Unterkriterium mit 50% gewichtet wird, können max. 50 Punkte in die Gesamtqualitätsbewertung einfließen. Die Bieter sind aufgefordert, aus den vorgegebenen Antworten die für sie zutreffende auszuwählen. Die mit der jeweiligen Antwort verbundene Punktzahl ist angegeben. Es ist jeweils nur eine Antwort zulässig. Mehrfachantworten sind ungültig und werden mit 0 Punkten bewertet. Die Antworten werden Vertragsbestandteil, d.h. die dort gemachten Angaben sind über den gesamten Leistungszeitraum einzuhalten. Verstöße können zu den in den Besonderen Vertragsbedingungen vorgesehenen Sanktionen führen. Angebote, die nicht zumindest 50 Punkte (vor Gewichtung, d.h. von den max. 100 für das Unterkriterium „Qualitätssicherung“ zu vergebenden Punkten) erreichen, werden von der Wertung ausgeschlossen. Stundeneinsatz in der Unterhaltsreinigung und Grundreinigung Nach allgemeiner Erfahrung wird die Qualität der Reinigung neben der Reinigungsorganisation, der Personalführung und dem Einsatz geeigneter technischer Mittel vor allem durch die Anzahl der eingesetzten Reinigungsstunden bestimmt. Daher wird ein im Vergleich der Angebote höherer Zeiteinsatz höher bewertet als ein niedrigerer Zeiteinsatz. Zu diesem Zweck wird aus allen gültigen Angeboten der Median der Zeiteinsätze aller gültigen Angebote gebildet. Angebote, deren Zeiteinsatz auf dem Median bzw. darüber liegen, erhalten die max. erreichbare Punktzahl von 100. Angebote, deren Stundenanzahl unterhalb des Medians liegen, erhalten einen Abzug von 5 Punkten je 1% negativer Abweichung vom Median. Maßgeblich sind die Jahresstundenwerte in den Zellen B16 der Tabellenblätter „Gesamtaufstellung Stunden“ der Excel-Datei „LV Kalkulation“. Entsprechend der Gewichtung von 50 % können aus dem Unterkriterium „Stundeneinsatz“ maximal 50 Punkte in die Gesamtpunktzahl der Leistung mit einfließen. Die Summe der gewichteten Punkte für die Kategorie Qualitätssicherung und die Kategorie Stundeneinsatz fließt als Leistungspunktzahl (L) in die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes ein.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 09/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4272b730-0ba0-40bc-a940-759ac51afa5d>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4272b730-0ba0-40bc-a940-759ac51afa5d>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 16/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 64 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later. Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV. Unterlagen, Nachweise, die nachgefordert werden dürfen, werden unter Fristsetzung nachgefordert. Werden die Unterlagen, Nachweise, etc. nicht innerhalb der angegebenen Frist eingereicht, so wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: .Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Information about review deadlines: Der Antrag ist nur zulässig, solange kein wirksamer Zuschlag erteilt worden ist. Er ist insbesondere dann unzulässig, wenn - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber der AG nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber der AG gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der AG gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 S. 2 GWB bleibt unberührt. Es wird darauf hingewiesen, dass das Verfahren vor der Vergabekammer für die unterliegende Partei kostenpflichtig ist.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Stadtverwaltung Trier

Organisation providing more information on the review procedures: .Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

5.1. Lot: LOT-0003

Title: Moseltal Realschule Plus, Friedrich Spee Gymnasium, Mäusheckerweg Fachklassen

Description: Unterhalts- und Grundreinigungen für den Gebäudekomplex Moseltal Realschule und Friedrich Spee Gymnasium mit folgenden Objekten o Moseltal Realschule Plus, Mäusheckerweg 1-3, 54293 Trier o Friedrich Spee Gymnasium, Mäusheckerweg 1-3, 54293 Trier o Mäusheckerweg Fachklassen, Mäusheckerweg 1-3, 54293 Trier

Internal identifier: 13f79c25-289a-41db-a54e-94f569610139

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 90910000 Cleaning services

Options:

Description of the options: Die Rahmenverträge treten am 15.07.2026 in Kraft und haben eine erste feste Laufzeit bis zum 14.07.2028 mit 2 Verlängerungsoptionen zugunsten der AG von je 12 Monaten. Der bzw. die Verträge enden zum Beginn der Schulsommerferien in Rheinland-Pfalz 2030, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.2. Place of performance

Town: Trier

Postcode: 54290

Country subdivision (NUTS): Trier, Kreisfreie Stadt (DEB21)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 15/07/2026

Duration end date: 14/08/2028

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Von den Bietern werden zum Nachweis ihrer Fachkunde und Leistungsfähigkeit sowie zum Fehlen von Ausschlussgründen folgende Angaben und Unterlagen gefordert, die durch den Gegenstand der ausgeschriebenen

Rahmenvereinbarungen gerechtfertigt sind: - Angaben zum Unternehmen (Vordruck 01) -

Eigenerklärung zum Umsatz des Unternehmens des Bieters sowie zum Umsatz mit den

Dienstleistungen der Lose, für die der Bieter ein Angebot abgibt. (Vordruck 02) Es gelten

folgende Mindestumsatzanforderungen p.a. in 2025, 2024 und 2023: Für Los 1–3 -

Mindestumsatz im Bereich Unterhaltsreinigung: 1.000.000 €. Für Los 4 - Mindestumsatz in

Bereich Glasreinigung: 450.000 €. - Eigenerklärung zum Fehlen von Ausschlussgründen nach

§§ 123, 124 GWB (Vordruck 03) - Eigenerklärung zu Steuern und Abgaben (Vordruck 04) -

Der Bieter benennt mindestens drei Referenzen zu in den letzten drei Jahren erbrachten, mit

dem Ausschreibungsgegenstand nach Art und Volumen vergleichbaren Leistungen. Die

genannten Referenzen müssen eine Dienstleistungsdauer von mindestens 2 Jahren

aufweisen und das Vertragsverhältnis muss aktuell noch bestehen (Vordruck 05). Diese

Anforderung ergibt sich aus der Laufzeit der ausgeschriebenen Rahmenverträge. Die dort

gemachten Angaben werden von der Vergabestelle streng vertraulich behandelt. Die

Erlaubnis zur Herausgabe von Daten ist vom Bieter zuvor eigenständig mit den Referenzgebern zu klären. - Eigenerklärung zur technischen Leistungsfähigkeit (Mitarbeiter, Fachkunde) (Vordruck 06) - Erklärung zur Handwerksrolleneintragung (Vordruck 07). - Aktueller Auszug aus dem Handelsregister - Der Auftragnehmer hat das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung nachzuweisen, die während der gesamten Vertragslaufzeit ununterbrochen aufrechterhalten werden muss. Die Versicherung muss mindestens folgende Deckungssummen je Schadensereignis aufweisen: Personenschäden: min. 3.000.000 EUR, Sachschäden: min. 3.000.000 EUR, Vermögensschäden (echt): min. 200.000 EUR, Schlüsselverlustrisiko: min. 250.000 EUR (inkl. Folgeschäden wie Schlossänderungskosten für Schließanlagen; Abhandenkommen auch von General-/Hauptschlüsseln), Tätigkeitsschäden/Bearbeitungsschäden: Einschluss gefordert (min. 250.000 EUR Sublimit). , Umweltschäden: min. 1.000.000 EUR. Die Gesamtleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss mindestens das Zweifache der oben genannten Summen betragen. Mit dem Angebot ist zunächst eine Eigenerklärung einzureichen, dass eine entsprechende Versicherung besteht oder im Auftragsfall abgeschlossen wird (Vordruck 11). Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle hat der Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, innerhalb der gesetzten Frist eine aktuelle Bestätigung des Versicherers (nicht älter als 6 Monate) als Kopie vorzulegen. Sämtliche vorstehend genannten Eignungskriterien sind Ausschlusskriterien. Die Nichtbeibringung einer der vorgenannten Erklärungen/Nachweise – trotz erfolgter Nachforderung seitens der AG - führt daher zwingend zum Ausschluss des Angebotes. Die AG behält sich das Recht vor, im Rahmen der Prüfung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit der Bieter von diesen die Vorlage einer aktuellen Bonitätsauskunft (z.B. creditreform, CRIF Bürgel) zu verlangen. Sollten diese ernsthafte Zweifel an der wirtschaftlichen und/oder finanziellen Leistungsfähigkeit des Bieters begründen, wird das entsprechende Angebot von der Wertung ausgeschlossen. Vor einem Ausschluss auf der Basis einer Bonitätsauskunft einer Auskunft erhält der betreffende Bieter Gelegenheit zur Stellungnahme, einschließlich der Möglichkeit, durch Vorlage geeigneter, aktueller Dokumente (z.B. Bilanz, GuV, Bankauskunft) nachzuweisen, dass die Bonitätsauskunft unrichtig ist. Unternehmen, die in Präqualifizierungsdatenbanken nach § 48 VgV registriert sind, können dies bei Abgabe eines Angebotes durch Angabe der Registrierungsnummer angeben. Sofern von der AG Nachweise gefordert werden, die nicht in der entsprechenden Datenbank enthalten sind, sind diese einzureichen. Ansonsten kann das Unternehmen vom Vergabeverfahren ausgeschlossen werden. Als vorläufigen Beleg der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen akzeptiert die AG die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV. Die Vorlage der EEE ist in diesem Vergabeverfahren nicht zwingend erforderlich und entbindet von der Beibringung der unter Ziff. 5.1 genannten Unterlagen nur dann, wenn die geforderten Angaben zweifelsfrei aus der EEE hervorgehen.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Wertungskriterium Preis Der zur Wertung kommenden Preise ist die Summe in den nachgenannten Zellen der Tabellenblätter „Preistabelle“ der LV -

Kalkulationsdatenbanken aus den Jahreswerten für die Unterhalts- und die Sonderreinigungen für das jeweilige Los. Los 1: Preistabelle – C8; Los 2: Preistabelle – C7; Los 3: Preistabelle – C7. Die Bieter haben ihre Preise für die Leistung im Angebot vollständig auszuweisen. Der Preis wird mit insgesamt 60% gewichtet. Die AG wird Angebote, deren angebotene durchschnittliche Flächenleistung bei der Unterhaltsreinigung und/oder Grundreinigung um

mehr als 20% höher ist als der Durchschnitt der Angebote, bzw. Angebote bei denen der Aufschlag auf den tariflichen Mindestlohn geringer ist als 70%, einer Prüfung nach § 60 VgV daraufhin unterziehen, ob die Einhaltung der Verpflichtungen nach § 128 Absatz 1 GWB, insbesondere der für das Unternehmen geltenden umwelt-, sozial- und arbeitsrechtlichen Vorschriften, gefährdet ist. Diese Prüfung erstreckt sich auch darauf, ob nach Einschätzung der AG die angebotenen Flächenleistungen nachhaltig erreichbar sind, ohne Einbußen an der in der Leistungsbeschreibung im Einzelnen beschriebenen Qualität einschließlich der Zusagen des Bieters in seinen Angaben zur Qualitätssicherung. Die betreffenden Bieter erhalten in einem solchen Fall Gelegenheit zur Stellungnahme. Wird dadurch die Gefahr der Einhaltung o. g. Verpflichtungen nach Einschätzung der AG nicht ausgeräumt, wird das betreffende Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 60

Criterion:

Type: Quality

Name: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Description: Wertungskriterium Qualität der Leistungserbringung Das Wertungskriterium Qualität der Leistungserbringung setzt sich aus 2 Unterkriterien zusammen, die mit den nachgenannten Gewichtungen in die Qualitätsbewertung eingehen. Unterkriterium Qualitätssicherung Gewichtung 50% und Stundeneinsatz 50% Qualitätssicherung Das Unterkriterium Qualitätssicherung besteht aus 10 Fragen im Tabellenblatt „Tabelle 1“ der Exceldatei „06 - Stadt Trier - Reinigung 2026 - Angaben zur Qualitätssicherung Los 1-3 Unterhaltsreinigung.xlsx“. Für jede der zehn Fragen ist eine maximale Punktzahl von 10 zu erreichen. Für das gesamte Unterkriterium ist also eine maximale Punktzahl von 100 Punkten möglich. Da dieses Unterkriterium mit 50% gewichtet wird, können max. 50 Punkte in die Gesamtqualitätsbewertung einfließen. Die Bieter sind aufgefordert, aus den vorgegebenen Antworten die für sie zutreffende auszuwählen. Die mit der jeweiligen Antwort verbundene Punktzahl ist angegeben. Es ist jeweils nur eine Antwort zulässig. Mehrfachantworten sind ungültig und werden mit 0 Punkten bewertet. Die Antworten werden Vertragsbestandteil, d.h. die dort gemachten Angaben sind über den gesamten Leistungszeitraum einzuhalten. Verstöße können zu den in den Besonderen Vertragsbedingungen vorgesehenen Sanktionen führen. Angebote, die nicht zumindest 50 Punkte (vor Gewichtung, d.h. von den max. 100 für das Unterkriterium „Qualitätssicherung“ zu vergebenden Punkten) erreichen, werden von der Wertung ausgeschlossen. Stundeneinsatz in der Unterhaltsreinigung und Grundreinigung Nach allgemeiner Erfahrung wird die Qualität der Reinigung neben der Reinigungsorganisation, der Personalführung und dem Einsatz geeigneter technischer Mittel vor allem durch die Anzahl der eingesetzten Reinigungsstunden bestimmt. Daher wird ein im Vergleich der Angebote höherer Zeiteinsatz höher bewertet als ein niedrigerer Zeiteinsatz. Zu diesem Zweck wird aus allen gültigen Angeboten der Median der Zeiteinsätze aller gültigen Angebote gebildet. Angebote, deren Zeiteinsatz auf dem Median bzw. darüber liegen, erhalten die max. erreichbare Punktzahl von 100. Angebote, deren Stundenanzahl unterhalb des Medians liegen, erhalten einen Abzug von 5 Punkten je 1% negativer Abweichung vom Median. Maßgeblich sind die Jahresstundenwerte in den Zellen B16 der Tabellenblätter „Gesamtaufstellung Stunden“ der Excel-Datei „LV Kalkulation“. Entsprechend der Gewichtung von 50 % können aus dem Unterkriterium „Stundeneinsatz“ maximal 50 Punkte in die Gesamtpunktzahl der Leistung mit einfließen. Die Summe der gewichteten Punkte für die Kategorie Qualitätssicherung und die Kategorie Stundeneinsatz fließt als Leistungspunktzahl (L) in die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes ein.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 09/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4272b730-0ba0-40bc-a940-759ac51afa5d>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4272b730-0ba0-40bc-a940-759ac51afa5d>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 16/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 64 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV. Unterlagen, Nachweise, die nachgefordert werden dürfen, werden unter Fristsetzung nachgefordert. Werden die Unterlagen, Nachweise, etc. nicht innerhalb der angegebenen Frist eingereicht, so wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: .Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Information about review deadlines: Der Antrag ist nur zulässig, solange kein wirksamer Zuschlag erteilt worden ist. Er ist insbesondere dann unzulässig, wenn - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber der AG nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber der AG gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der AG gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach

Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 S. 2 GWB bleibt unberührt. Es wird darauf hingewiesen, dass das Verfahren vor der Vergabekammer für die unterliegende Partei kostenpflichtig ist.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Stadtverwaltung Trier

Organisation providing more information on the review procedures: .Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

5.1. Lot: LOT-0004

Title: Glas-, Rahmen- und Falzreinigung

Description: Glas-, Rahmen- und Falzreinigung für die Objekte: o Auguste Victoria Gymnasium, Dominikanerstraße 1, 54290 Trier o Auguste Victoria Gymnasium Klosterbau, Flanderstraße 2, 54290 Trier o Max Planck Gymnasium, Sichelstraße 3, 54290 Trier o AVG MPG Mehrzweckhalle, Dominikanerstraße 1a, 54290 Trier o IGS Wolfsberg, Montessoriweg 1, 54296 Trier o Sporthalle am Wolfsberg, Montessoriweg 4, 54296 Trier o Grundschule Egbert, Olewiger Str.15, 54295 Trier o Moseltal Realschule Plus, Mäusheckerweg 1-3, 54293 Trier o Friedrich Spee Gymnasium, Mäusheckerweg 1-3, 54293 Trier o Mäusheckerweg Fachklassen, Mäusheckerweg 1-3, 54293 Trier

Internal identifier: 980c8cb3-f22b-425f-b776-79e52af80779

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 90910000 Cleaning services

Options:

Description of the options: Die Rahmenverträge treten am 15.07.2026 in Kraft und haben eine erste feste Laufzeit bis zum 14.07.2028 mit 2 Verlängerungsoptionen zugunsten der AG von je 12 Monaten. Der bzw. die Verträge enden zum Beginn der Schulsommerferien in Rheinland-Pfalz 2030, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.2. Place of performance

Town: Trier

Postcode: 54290

Country subdivision (NUTS): Trier, Kreisfreie Stadt (DEB21)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 15/07/2026

Duration end date: 14/08/2028

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Von den Bietern werden zum Nachweis ihrer Fachkunde und Leistungsfähigkeit sowie zum Fehlen von Ausschlussgründen folgende Angaben und Unterlagen gefordert, die durch den Gegenstand der ausgeschriebenen

Rahmenvereinbarungen gerechtfertigt sind: - Angaben zum Unternehmen (Vordruck 01) - Eigenerklärung zum Umsatz des Unternehmens des Bieters sowie zum Umsatz mit den Dienstleistungen der Lose, für die der Bieter ein Angebot abgibt. (Vordruck 02) Es gelten folgende Mindestumsatzanforderungen p.a. in 2025, 2024 und 2023: Für Los 1–3 - Mindestumsatz im Bereich Unterhaltsreinigung: 1.000.000 €. Für Los 4 - Mindestumsatz in Bereich Glasreinigung: 450.000 €. - Eigenerklärung zum Fehlen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Vordruck 03) - Eigenerklärung zu Steuern und Abgaben (Vordruck 04) - Der Bieter benennt mindestens drei Referenzen zu in den letzten drei Jahren erbrachten, mit dem Ausschreibungsgegenstand nach Art und Volumen vergleichbaren Leistungen. Die genannten Referenzen müssen eine Dienstleistungsdauer von mindestens 2 Jahren aufweisen und das Vertragsverhältnis muss aktuell noch bestehen (Vordruck 05). Diese Anforderung ergibt sich aus der Laufzeit der ausgeschriebenen Rahmenverträge. Die dort gemachten Angaben werden von der Vergabestelle streng vertraulich behandelt. Die Erlaubnis zur Herausgabe von Daten ist vom Bieter zuvor eigenständig mit den Referenzgebern zu klären. - Eigenerklärung zur technischen Leistungsfähigkeit (Mitarbeiter, Fachkunde) (Vordruck 06) - Erklärung zur Handwerksrolleneintragung (Vordruck 07). - Aktueller Auszug aus dem Handelsregister - Der Auftragnehmer hat das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung nachzuweisen, die während der gesamten Vertragslaufzeit ununterbrochen aufrechterhalten werden muss. Die Versicherung muss mindestens folgende Deckungssummen je Schadensereignis aufweisen: Personenschäden: min. 3.000.000 EUR, Sachschäden: min. 3.000.000 EUR, Vermögensschäden (echt): min. 200.000 EUR, Schlüsselverlustrisiko: min. 250.000 EUR (inkl. Folgeschäden wie Schlossänderungskosten für Schließanlagen; Abhandenkommen auch von General-/Hauptschlüsseln), Tätigkeitsschäden/Bearbeitungsschäden: Einschluss gefordert (min. 250.000 EUR Sublimit). , Umweltschäden: min. 1.000.000 EUR. Die Gesamtleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss mindestens das Zweifache der oben genannten Summen betragen. Mit dem Angebot ist zunächst eine Eigenerklärung einzureichen, dass eine entsprechende Versicherung besteht oder im Auftragsfall abgeschlossen wird (Vordruck 11). Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle hat der Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, innerhalb der gesetzten Frist eine aktuelle Bestätigung des Versicherers (nicht älter als 6 Monate) als Kopie vorzulegen. Sämtliche vorstehend genannten Eignungskriterien sind Ausschlusskriterien. Die Nichtbebringung einer der vorgenannten Erklärungen/Nachweise – trotz erfolgter Nachforderung seitens der AG - führt daher zwingend zum Ausschluss des Angebotes. Die AG behält sich das Recht vor, im Rahmen der Prüfung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit der Bieter von diesen die Vorlage einer aktuellen Bonitätsauskunft (z.B. creditreform, CRIF Bürgel) zu verlangen. Sollten diese ernsthafte Zweifel an der wirtschaftlichen und/oder finanziellen Leistungsfähigkeit des Bieters begründen, wird das entsprechende Angebot von der Wertung ausgeschlossen. Vor einem Ausschluss auf der Basis einer Bonitätsauskunft einer Auskunftsei erhält der betreffende Bieter Gelegenheit zur Stellungnahme, einschließlich der Möglichkeit, durch Vorlage geeigneter, aktueller Dokumente (z.B. Bilanz, GuV, Bankauskunft) nachzuweisen, dass die Bonitätsauskunft unrichtig ist. Unternehmen, die in

Präqualifizierungsdatenbanken nach § 48 VgV registriert sind, können dies bei Abgabe eines Angebotes durch Angabe der Registrierungsnummer angeben. Sofern von der AG Nachweise gefordert werden, die nicht in der entsprechenden Datenbank enthalten sind, sind diese einzureichen. Ansonsten kann das Unternehmen vom Vergabeverfahren ausgeschlossen werden. Als vorläufigen Beleg der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen akzeptiert die AG die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV. Die Vorlage der EEE ist in diesem Vergabeverfahren nicht zwingend erforderlich und entbindet von der Beibringung der unter Ziff. 5.1 genannten Unterlagen nur dann, wenn die geforderten Angaben zweifelsfrei aus der EEE hervorgehen.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Das wirtschaftlichste Angebot erhält den Zuschlag. Die Wirtschaftlichkeit bemisst sich nach dem Preis.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 09/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4272b730-0ba0-40bc-a940-759ac51afa5d>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4272b730-0ba0-40bc-a940-759ac51afa5d>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 16/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 64 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV. Unterlagen, Nachweise, die nachgefordert werden dürfen, werden unter Fristsetzung nachgefordert. Werden die Unterlagen, Nachweise, etc. nicht innerhalb der angegebenen Frist eingereicht, so wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: .Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Information about review deadlines: Der Antrag ist nur zulässig, solange kein wirksamer Zuschlag erteilt worden ist. Er ist insbesondere dann unzulässig, wenn - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber der AG nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber der AG gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der AG gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 S. 2 GWB bleibt unberührt. Es wird darauf hingewiesen, dass das Verfahren vor der Vergabekammer für die unterliegende Partei kostenpflichtig ist.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Stadtverwaltung Trier

Organisation providing more information on the review procedures: .Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Stadt Trier

Registration number: a3986a1e-f04a-4c29-9722-d22bec09d467

Postal address: Am Augustinerhof

Town: Trier

Postcode: 54290

Country subdivision (NUTS): Trier, Kreisfreie Stadt (DEB21)

Country: Germany

Email: vergabestelle@trier.de

Telephone: +49 6517184601

Internet address: <http://www.trier.de>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0002

Official name: .Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Registration number: c74f47af-c41c-4245-8cf7-0ee991067a1f

Department: Vergabeprüfstelle

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz

Postcode: 55116
Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Country: Germany
Contact point: Vergabeprüfstelle
Email: vergabepruefstelle@mwvlw.rlp.de
Telephone: +49 6131162546
Internet address: www.mwvlw.rlp.de
Roles of this organisation:
Review organisation
Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Stadtverwaltung Trier
Registration number: 36f8d8c8-f31c-4b41-81ef-1fd43d264e68
Department: Zentrale Vergabestelle
Postal address: Viehmarktplatz 20
Town: Trier
Postcode: 54290
Country subdivision (NUTS): Trier, Kreisfreie Stadt (DEB21)
Country: Germany
Contact point: Zentrale Vergabestelle
Email: vergabestelle@trier.de
Telephone: +49 6517184601
Internet address: <http://www.trier.de/>
Roles of this organisation:
Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed
:
6f51d4b8-8c9f-401d-b3f8-558745f7523c-01
Main reason for change
:
Buyer correction
Description
:

Zwei Punkte im LV wurden abgeändert: 1) Der Raum Sporthalle in der Kalkulationsmatrix „AVG MPG Mehrzweckhalle“ wurde auf die korrekte Raumgruppe K mit einem Reinigungsturnus von 5 x wöchentlich geändert. 2) Der Raum Pausenhalle wurde in der Kalkulationsmatrix Moseltal Realschule Plus hinzugefügt.

Notice information

Notice identifier/version: e0aa6461-dcd5-4c5b-a91f-03b3e81cc07e - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 26/03/2026 14:48:32 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 211091-2026

OJ S issue number: 61/2026

Publication date: 27/03/2026